Johann Matthias Firmenich-Richartz an August Wilhelm von Schlegel
Köln, 20.01.1839

Empfangsort	Bonn
Handschriften-Datengeber	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
Signatur	Mscr.Dresd.e.90,XIX,Bd.8,Nr.56
Blatt-/Seitenzahl	1S. auf Doppelbl., hs. m. U. u. Adresse
Format	25,3 x 20,8 cm
Editionsstatus	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
Editorische Bearbeitung	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
Zitierempfehlung	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-01-22];https://august-wilhelm-schlegel.de/version-01-22/briefid/2440.

[1] Hochwohlgeborner Herr!
Ich war so frei Ew. Hochwohlg. ein Gedicht in neugriechischer Sprache zu widmen, welches ich Ew. Hochwohlg. beiliegend zusende. Dürfte ich Ew. Hochwohlg. ersuchen, mir gefälligst zur Kunde zu bringen, wie Ew. Hochwohlgeb. dasselbe aufgenommen haben.
Mit ausgezeichneter Hochachtung
Ew. Hochwohlgeboren
J. M. Firmenich
(Hochstraße N$^{\underline{ro}}$ 104.)
Köln d. 20. Januar 1839.
[2] [leer]
[3] [leer]
[4] Sr. Hochwohlgeboren
Dem Herrn Baron August Wilhelm von
Schlegel,
Professor
in
Bonn.
Gedrucktes ohne Werth.

Orte

Bonn

Köln

Werke

Firmenich-Richartz, Johann Matthias: Lied

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Unsichere Lesung

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors